



Mittwoch 07. Oct. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

25 Years Vintage Jam Band

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Lorenz Beyeler Bass, Raphael Jost Piano, Tobias Friedli Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhaft und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 08. Oct. 2026

Abrupto

Marina Mello

Carte Blanche

Stil: Experimental • Free Jazz • Improvisation • Groove

Line-Up: Marina Mello Harp, Mariá Portugal Drums, Maurício Takara Drums, Percussion, Carla Boregas Electronics

Marina Mello ist eine brasilianische Harfenistin, die in Zürich lebt. Über ihre klassische Ausbildung hinaus hat sie einen einzigartigen Ansatz für die Harfe und deren beinahe unendlichen Spielweisen entwickelt. Mello zeichnet sich dadurch aus, dass sie die eigentlich sanft klingende Harfe in eine laute, kraftvolle Maschine verwandelt. Der Schwerpunkt liegt auf unkonventionellen Spielweisen wie erweiterten Techniken, präparierten Instrumenten und der Verwendung von Effektpedalen.

Freitag 09. Oct. 2026

Sawani Shende

Indian Music Circle & Moods present

Stil: Raga Music • Indian Classical Music

Line-Up: Sawani Shende Vocals, Dr. Mukul Acharya Harmonium, Shrirang Mirajkar Tabla, Judith Kramer Tanpura, Kevin Groner Tanpura

Sawani Shende-Sathaye zählt zu den prägenden Stimmen der zeitgenössischen Hindustani-Musik. Aufgewachsen in einer traditionsreichen Musikerfamilie, verbindet sie in ihrem Gesang die melodische Klarheit der Kirana-Gharana, bekannt für ihre subtile Ausarbeitung von Ton und Melodie, mit der Ausdruckskraft der Gwalior-Gharana, deren Stil durch rhythmische Prägnanz und formale Klarheit geprägt ist. Bereits als Jugendliche trat sie vor dem indischen Staatspräsidenten auf; heute ist sie auf renommierten Bühnen weltweit zu hören.



Samstag 10. Oct. 2026

Altea, Theylovepiet, Candela, K4desh & R4hem, Svmtox backed by Gents Music

SENMBELEK & Moods present

NEXT UP

Stil: Hip Hop • R&B • Afrobeats • Dancehall • Soul

Line-Up: Gents Music:, , Dan Hunziker Guitar, Michael Opoku Bass, Kenneth Hesse

Drums, , , , , , , ,

NEXT UP ist ein neues Live-Konzertformat von SENMBELEK, moderiert vom international erfolgreichen Reggae-Künstler Cali P. Ziel des Abends ist es, der nächsten Generation Schweizer Künstler*innen eine Bühne zu bieten, auf der sie ihr Können gemeinsam mit einer Live-Band präsentieren können.

Sonntag 11. Oct. 2026

Simone Santos & Trio

Adalu & Moods present

Solar Sessions

Stil: Brazilian Jazz • MPB • Bossa Nova

Line-Up: Simone Santos Vocals, Floriano Inácio Jr Guitar, Dudu Penz Bass, Flo Reichle Drums

Die Sängerin und Komponistin Simone Santos ist seit vielen Jahren in der Schweizer Musikszene aktiv. Ihre künstlerische Arbeit verbindet brasilianische Musikalität mit einer klaren, persönlichen Ausdrucksweise, die sich in eigenen Projekten, Kompositionen und ausgewählten Konzertformaten entfaltet. Ihre Stimme steht im Zentrum ihres Schaffens – warm, erzählerisch und geprägt von einer tiefen Sensibilität für menschliche Emotionen. In verschiedenen Formationen – darunter das Santos Quartett, Gafieira Alpina und Jazz Via Brasil – brachte sie brasilianische Musik in zahlreiche Regionen der Schweiz und quer durch Europa. Sie stand u. a. beim Montreux Jazz Festival, beim Sziget Festival

Sonntag 11. Oct. 2026

Baile do Sururu

Adalu & Moods present

Solar Sessions

Stil: Brazilian Jazz • MPB • Samba

Line-Up: Joyce Bastos Vocals, Fernando Brox Flute, Oliver Pellet Guitar, Leandro Irarragorri Piano, Fabio Gouvea Bass, Paulo Almeida Drums

Die in Basel ansässige Banda do Sururu bringt durch groovige Arrangements, Improvisation und eine mitreissende rhythmische Energie den pulsierenden Geist der brasilianischen Musik auf die Bühne.

Inspiriert von der Atmosphäre brasilianischer Tanzveranstaltungen schafft die Band Auftritte, die das Publikum sowohl zum Zuhören als auch zum Mitmachen einladen. Das Repertoire umfasst kreative Interpretationen von Liedern renommierter brasilianischer Komponisten wie Djavan, Tania Maria, Edu



Dienstag 13. Oct. 2026

Niculin Janett Quartet

UNIT live!

Stil: Contemporary Jazz

Line-Up: Niculin Janett Saxophone, Dimitri Howald Guitar, Lisa Hoppe Bass, Philipp Leibundgut Drums

Das ausdrücken, was sich nur schwer in Worte fassen lässt – das geschieht in ihren musikalischen Dialogen. «Toxicology Report», das vierte und jüngste Album des Niculin Janett Quartets, verkörpert dabei das symbiotische, fast traumhafte Zusammenspiel der Band. Die Musik verarbeitet und reflektiert Zeiten des Wandels.

Niculin Janett bleibt dabei sich selbst treu und tut dies – wie immer – mit einem Augenzwinkern, wobei er nicht nur den ernsten, sondern auch den absurden und amüsanten Aspekten der inneren und äusseren Welt Ausdruck verleiht. Janetts Kompositionen sind somit auch ein Aufruf zur Selbstreflexion

Mittwoch 14. Oct. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Dimitri Howald Guitar, Valentin von Fischer Bass, Xavier Kaeser Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 15. Oct. 2026

BaBa ZuLa

Moods & jazzhane present: 30th Anniversary Tour

Psychedelic Music Explosion

Stil: Istanbul Psychedelia • Vintage Electro Psych • Anatolian Dub

Line-Up: Esma Ertel Dance, Vocals, Levent Akman Percussion, Spoons, Machines, Toys, Murat Ertel Saz, Theremin, , Vocals, Ümit Adakale Derbouka, Percussion, TBA

Mit einer Mischung aus traditionellen Instrumenten, Elektronik und anatolischen Retro-Sounds schaffen BaBa ZuLa ihre unverwechselbare «Istanbul Psychedelia». Tief in Traditionen verwurzelt und zugleich fest im Hier und Jetzt verankert, ist ihre Musik ein vibrierender Brückenschlag zwischen Vergangenheit und Gegenwart; zwischen den Kulturen Istanbuls.



Donnerstag 15. Oct. 2026

Yunus Findus

Warm Up & Cool Down

Psychedelic Music Explosion

Stil: Eclectic Psychedelic • Anatolian Ambient • Bosphorus Beats

Line-Up: Yunus Findus DJ

Yunus Findus ist ein in Zürich ansässiger Booker, Kurator, Radiomoderator und DJ. Er wurde schon von klein auf von vielfältigen Traditionen, Klängen und Rhythmen geprägt. Sein vielseitiger Hintergrund hat ihn dazu inspiriert, Brücken zu schlagen und musikalische Einflüsse miteinander zu verweben.

Er war mehrere Jahre als Booker beim Festival da Jazz in St. Moritz tätig und ist nun für das Programm im Moods Zürich verantwortlich. Er ist Mitbegründer der Kollektive «Beach Club Underground» und «Half Notes on the Smoke Floor» und hat kürzlich eine monatliche Sendung beim lokalen Radiosender

Freitag 16. Oct. 2026

Santrofi

Stil: Highlife • Funk • Afrobeat

Line-Up: Robert Koomson Guitar, Vocals, Talking drum, Bernard Gyamfi Trombone, Nobert Wonkyi Arthur, Trumpet, Shekere, Dominic Quarchie Guitar, Vocals, Emmanuel Agyei Keyboards, Dance, Vocals, Emmanuel Kuntu-Blankson Bass, Vocals

Santrofi zählen zu den spannendsten Stimmen der modernen Highlife-Szene Ghanas. Die achtköpfige Band aus Accra verbindet die reichen Traditionen des westafrikanischen Highlife mit Funk, Afrobeat und einer zeitgenössischen Energie, die direkt auf die Tanzfläche zielt. Gegründet 2019 vom Bassisten und Produzenten Emmanuel Kwadwo Ofori, vereint Santrofi einige der gefragtesten Musiker des Landes – Künstler, die bereits mit Legenden wie Ebo Taylor, Pat Thomas oder AB Crentsil arbeiteten und zugleich eng mit der jungen ghanaischen Musikszene verbunden sind.

Freitag 16. Oct. 2026

Jah Melody

Warm Up & Afterparty

Stil: African Grooves

Line-Up: Jah Melody DJ

Geboren und aufgewachsen in Dakar, Senegal, ist Jah Melody alias Angle Baye Fall seit über 25 Jahren als leidenschaftlicher Sammler und Selector in den Welten von Urban Music, Reggae, Dancehall, Dub und afrikanischen Grooves unterwegs.

Seit 2006 lebt er in Zürich und legt regelmässig in Clubs und Bars wie Kasheme, Bar 3000, Der Kern, Rote Fabrik und Gotthard Bar auf. Darüber hinaus ist er an Festivals sowie auf Sound-System-Veranstaltungen wie Reeds und Rundfunk zu hören.



Samstag 17. Oct. 2026

EKR

Album Release «Schatzcharte»

Stil: Rap • Boom Bap

Line-Up: EKR MC, Wicht MC, El Italiano Vocals, Valery Lindemann Vocals, Philipp Albrecht Vocals, Benjamin Külling Keyboards, Toni Schiavano Bass, Flo Reichle Drums

Seit den Anfängen der lokalen Hip-Hop-Kultur in den 80er-Jahren ist EKR eine ihrer prägenden Figuren. Als Rapper, Breakdancer, DJ, Produzent, Grafiker und Songwriter hat er die Szene nicht nur begleitet, sondern entscheidend mitgestaltet. Über vier Jahrzehnte hinweg ist er seinem eigenen Kompass treu geblieben: stets mit einem feinen Gespür für Sprache, Haltung und Flow. Während andere Trends kommen und gehen sahen, entwickelte EKR seinen unverwechselbaren Stil kontinuierlich weiter und etablierte sich als eine der konstantesten und glaubwürdigsten Stimmen des Schweizer Hip-Hop.

Samstag 17. Oct. 2026

DJ Enzout (Krazy Dawg Sound Jamaica)

Warm Up & Afterparty

Stil: Reggae • Dancehall

Line-Up: Enzout DJ

DJ Enzout, geboren in Montego Bay, Jamaika, lebt heute in Zürich und ist als Selector des Krazydawg Soundsystems in und um die Schweiz unterwegs.

EKR und Enzout verbindet eine langjährige musikalische Positivität; bereits auf der letzten Tour war er als Main DJ mit dabei.

Sonntag 18. Oct. 2026

Klaus Koenig Jazz Live Trio

90 Jahre Koenig

Stil: Classic Jazz

Line-Up: Klaus Koenig Piano, Patrick Sommer Bass, Andreas Wettstein Drums

Seit den 60er-Jahren war Klaus Koenig als Tonmeister im Radio Studio Zürich tätig und bildete mit Peter Frei und Peter Schmidlin das legendäre Jazz Live Trio. In dieser Formation begleitete er in über 100 Live-Sendungen weltbekannte Solisten wie Johnny Griffin, Dexter Gordon, Clark Terry, Slide Hampton und viele mehr. Nach einer 15-jährigen krankheitsbedingten Pause und vorsichtigen Anfängen feierte das Jazz Live Trio 2012 mit neuen, jungen Musikern sein Comeback.

Apropos feiern: Dieser Abend steht ganz im Zeichen des 90. Geburtstags von Klaus König. Das Moods gratuliert herzlich! Anlässlich dieses Geburtstags gibt es Klaus Koenig gleich im Doppelpack: Zuerst im



Sonntag 18. Oct. 2026

Klaus Koenig Seven Things

90 Jahre Koenig

Stil: Classic Jazz

Line-Up: Daniel Schenker Flugelhorn, Trumpet, Christoph Merki Alto Saxophone, Klaus Koenig Piano, Patrick Sommer Bass, Andreas Wettstein Drums

Nach vorsichtigen Anfängen mit dem verjüngten Jazz Live Trio wurde die Formation um zwei Bläser erweitert. So entstand 2013 das Quintett Seven Things. Das fünfte Album «An Homage to Celia» wurde an Klaus Koenigs achtundachtzigsten Geburtstag im Zürcher Moods aus der Taufe gehoben und erhielt sowohl im «Jazz'N'More» als auch im österreichischen Concerto alle fünf Sterne. Die Scheibe «Past and Presence» erscheint im Sommer 2026, die Musik stammt aus der Feder von Klaus Koenig selbst und wird anlässlich seines neunzigsten Geburtstags im Moods getauft.

Dienstag 20. Oct. 2026

Naïssam Jalal

Spirit Music Society & Moods present

Stil: Spiritual Jazz • Hindustani Tradition

Line-Up: Naïssam Jalal Composition, Flute, Vocals, Flo Comment, Tanpura, Roberto Negro Piano, Zaza Desiderio Drums

Naïssam Jalal ist Flötistin, Sängerin und Komponistin. Sie schöpft ihre Inspiration aus Musik, die vielfältige Beziehungen zur Welt aufweist und eine tiefe spirituelle Dimension hat. Durch Begegnungen, Fantasien und Erinnerungen wird jede neue Kreation zu einem einzigartigen Werk.

Jalal leitet verschiedene Bands und bereist die Bühnen dieser Welt. Auf ihren neun Alben enthüllt sie jeweils ihr persönliches musikalisches Universum und verleiht dem Wort Freiheit ihre eigene Bedeutung.

Samstag 24. Oct. 2026

Frente Cumbiero

Stil: Cumbia • Tropical Powerhouse

Line-Up: Mario Alejandro Galeano Electronics, Lead, Marco Antonio Fajardo Clarinet, Saxophone, Juan Sebastián Rozo Euphonium, Pedro Elias Ojeda Percussion

Mit ihrer langen und erfolgreichen Karriere hat sich Frente Cumbiero zu einem der bedeutendsten Vertreter bei der Erforschung der klanglichen Identität von Cumbia entwickelt. Unter der Leitung des kolumbianischen Songwriters und Produzenten Mario Galeano Toro (einigen vielleicht bekannt aus den Projekten Ondatrópica und Los Pirañas) gilt Frente Cumbiero als Vorreiter der neuen Cumbia-Bewegung in Kolumbien.

Zu den bemerkenswertesten Live-Auftritten von Frente zählen das MoMA in New York, das Roskilde Festival, Womad, Womadelaide, Womex, Sónar und das Fuji Rock Festival. Die Band tourte schon



Samstag 24. Oct. 2026

Buzz (Boss Hi-Fi)

Warm Up & Afterparty

Stil: Cumbia

Line-Up: Buzz DJ

BUZZ braucht man eigentlich nicht vorzustellen.

16 Tons: fantastische Platten, schöne Möbel.

Boss Hi-Fi: beste Reggae DJs.

Nach Frente Cumbiero gibt's eines seiner grossartigen Cumbia Sets.

¡Fuego!

Sonntag 25. Oct. 2026

Frente Cumbiero für Familien

Familienkonzert

Stil: Cumbia • Tropical Powerhouse

Line-Up: Mario Alejandro Galeano Electronics, Lead, Marco Antonio Fajardo Clarinet, Saxophone, Juan Sebastián Roza Euphonium, Pedro Elias Ojeda Percussion

Mit ihrer langen und erfolgreichen Karriere hat sich Frente Cumbiero zu einem der bedeutendsten Vertreter bei der Erforschung der klanglichen Identität von Cumbia entwickelt. Unter der Leitung des kolumbianischen Songwriters und Produzenten Mario Galeano Toro (einigen vielleicht bekannt aus den Projekten Ondatrópica und Los Pirañas) gilt Frente Cumbiero als Vorreiter der neuen Cumbia-Bewegung in Kolumbien.

Zu den bemerkenswertesten Live-Auftritten von Frente zählen das MoMA in New York, das Roskilde

Sonntag 25. Oct. 2026

Sylvie Courvoisier, Ned Rothenberg, Nasheet Waits

Short Cuts

Stil: Contemporary Jazz • Experimental Jazz • Improvisation

Line-Up: Sylvie Courvoisier Piano, Ned Rothenberg , Clarinet, Alto Saxophone, Shakuhachi, Nasheet Waits Drums

Der Saxophonist und Klarinettist Ned Rothenberg, die Pianistin Sylvie Courvoisier und der Schlagzeuger Nasheet Waits – drei der besten Improvisator*innen New Yorks der letzten drei Jahrzehnte – haben sich zu Short Cuts zusammengeschlossen. Das kollektiv geführte Trio ist geprägt von der progressiven Jazztradition Ornettes bis Zorns (ganz zu schweigen von modernistischer Kammermusik und interkulturellen Ansätzen).

Bei Short Cuts wird Abstraktion durch Bodenständigkeit gemildert – ganz im Sinne der altherwürdigen



Montag 26. Oct. 2026

Mello / Koch

Luca Pilu Koch & Marina Mello: worldbuzzpoems I

Carte Blanche

Stil: Improvisation • Spoken Word

Line-Up: Luca Koch Vocals, Marina Mello Harp

Zwei Tage improvisierte Musik und Poetry.

Marina Mellos Harfe kratzt. Luca Koch schreibt Gedichte vom Brodeln, Brummen und Beben.

Von Druck. Von Hitze. Von Bewegungen unter der Oberfläche.

Wir scheinen in einem grossen Dampfkochtopf zu leben.

Es wird heisser. Der Druck steigt.

Lass niemanden den Deckel heben.

Montag 26. Oct. 2026

Mayas / Mello / Voutchkova / Koch

Luca Pilu Koch & Marina Mello: worldbuzzpoems I

Carte Blanche

Stil: Improvisation • Spoken Word

Line-Up: Luca Pilu Koch EFX, Vocals, Marina Mello Harp, Magda Mayas Piano, Biliana Voutchkova Violin

Die Carte Blanche Artists Marina Mello und Luca Koch haben für ihre worldbuzzpoems Bands zusammengestellt, die frisch, dringlich und kraftvoll improvisieren. Magda Mayas ist eine Poetin der Klaviertasten und -saiten. Biliana Voutchkova entlockt ihrer Geige ein ganzes Orchester. Marina Mello Harfe bezirzt Ohren bis Magengrube und Luca Pilu Koch malt mit allen Stimmfarben. Gemeinsam greifen sie nach den Worten, treiben sie an, zerlegen sie, tragen sie weiter. Die Musik buzzt. Die Gedichte fangen die Wellen ein. Wir alle brummen mit.

Dienstag 27. Oct. 2026

Sartorius / Koch

Luca Pilu Koch & Marina Mello: worldbuzzpoems II

Carte Blanche

Stil: Improvisation • Spoken Word

Line-Up: Luca Pilu Koch EFX, Vocals, Julian Sartorius Drums

Der zweite Abende der worldbuzzpoems eröffnen Julian Sartorius und Luca Pilu Koch. Schlagzeug und Stimme.

Zwei der archaischesten Instrumente überhaupt.

Fell.

Luft.

Holz.

Körper.



Dienstag 27. Oct. 2026

Berther / Mello / Sartorius / Koch

Luca Pilu Koch & Marina Mello: worldbuzzpoems II

Carte Blanche

Stil: Improvisation • Spoken Word

Line-Up: Luca Pilu Koch EFX, Vocals, Marina Mello Harp, Martina Berther Electric Bass, Julian Sartorius Drums

Die Carte Blanche Artists Marina Mello und Luca Koch haben für ihre worldbuzzpoems Bands zusammengestellt, die frisch, dringlich und kraftvoll improvisieren. Martina Berther legt mit dem Bass Fundamente, die wandern, beben und plötzlich verschwinden. Julian Sartorius denkt Schlagzeug nicht in Takten, sondern in Bewegungen, Reibungen und Sprüngen. Marina Mello spannt mit ihrer Harfe Fäden durch den Raum, zart und unnachgiebig zugleich. Luca Pilu Koch schichtet Stimmen, Geräusche und Farben übereinander, bis Sprache zu Klang und Klang zu Sprache wird.

Mittwoch 28. Oct. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

ZHdK @JazzBaragge

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Alba Eugster Vocals, Valentin Melvin Piano, Dominik Vogt Bass, Ryan Ward Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 29. Oct. 2026

Zurich Jazz Orchestra feat. Sarah Chaksad

Female Composers Series

Stil: Big Band Jazz • Contemporary Jazz

Line-Up: Sarah Chaksad Composition, Director, Reto Anneler Alto Saxophone, Lead, Lukas Heuss Alto Saxophone, Toni Bechtold Tenor Saxophone, Tobias Pfister Tenor Saxophone, Nils Fischer Baritone Saxophone, Nicola Bernhard Lead, Trumpet, Wolfgang Häuptli Trumpet, Bernhard Schoch Trumpet, Raphael Kalt Trumpet, Adrian Weber Lead, Trombone, Bernhard Bamert Trombone, Maurus Twerenbold Trombone, Jonas Inglin Bass Trombone, Anja Huber French Horn, Sophia Nidecker Tuba, Theo Kapilidis Guitar, Gregor Müller Piano, Vito Cadonau Bass, Tobias Friedli Drums

Seit gut einem Jahrzehnt prägt die Schweizer Komponistin, Alt- und Sopransaxophonistin Sarah Chaksad die europäische Jazzszene. Ihr Markenzeichen ist ihre erzählerische, farbenreiche Musiksprache, die kompositorische Präzision mit grosser formaler Freiheit verbindet. Die internationale



Freitag 30. Oct. 2026

Divanhana

Kultur Shock & Moods present

BalkanEkstra

Stil: Balkan • Sevdah

Line-Up: Selma Droce Vocals, Nedžad Mušović Accordion, Neven Tunjić Keyboards, Piano, Irfan Tahirović Percussion

Divanhana aus Sarajevo kehren mit ihrer einzigartigen Verbindung aus urbanen Einflüssen und den traditionellen Klängen des Balkans ins Moods zurück. Mit Leidenschaft und musikalischer Raffinesse tragen sie den Sevdah in seiner ganzen Schönheit und Vielfalt auf die Bühnen der Welt.

Im Gepäck haben sie ihr sechstes Studioalbum «Radio Sevdah», eine Hommage an eine kulturelle Institution Bosniens: Radio Sarajevo. Darauf zeigen Divanhana einmal mehr, warum sie zu den

Freitag 30. Oct. 2026

Mario Peric

Warm Up & Afterparti

BalkanEkstra

Stil: Balkan

Line-Up: Mario Peric DJ

Global Beats weit über die Grenzen des Balkan hinaus: Bei der BalkanEkstra Parti wird weder vor orientalischen Klängen noch vor arabischen Rhythmen Halt gemacht – Hauptsache tanzbar heisst die Devise!

Mit der legendären Konzert- und Partyreihe «Kultur Shock» gehört Mario Peric als Veranstalter, DJ und Produzent zu den Pionieren der Balkanszene. Seit vielen Jahren begeistert er mit abwechslungsreichen, explosiven und verrückten Klängen das Publikum. Sein musikalisches Spektrum

Samstag 31. Oct. 2026

Nubiyen Twist

London Jazz Calling

Stil: London Jazz • Afrobeat • Groove Jazz

Line-Up: Eniola Idowu Vocals, Hannah Mae Birtwell Baritone Saxophone, Jonathan Enser Trumpet, Tom Excell Electronics, Guitar, Vocals, Madeleine Jones Fender-Rhodes E-Piano, Keyboards, Basile Petite Bass, Oyins Ngboufa Drums

Ultrapräzises musikalisches Können und unbändige Energie: Das erwartet dich, wenn Nubiyen Twist 2026 mit einer brandneuen Besetzung und Live-Show ihre mitreissende Mischung aus Jazz, Afrobeat, Soul, Hip-Hop und Dance-Musik auf die Bühne bringen.

Das neunköpfige Kollektiv, das für seinen kraftvollen Big-Band-Sound und seine mitreissenden Live-Shows bekannt ist, verbindet Global Grooves mit britischer Jazz-Finesse, perkussiver Leidenschaft und



Samstag 31. Oct. 2026

Sammy Bacca

Warm Up & Hang Out

Stil: Groove Jazz • Eclectic Selections

Line-Up: Sammy Bacca DJ

Sammy Bacca ist ein einfacher, entspannter Typ aus Zürich, der seine Vorliebe für gute Musik schon seit seiner Kindheit geschärft hat. Als er endlich «alt» genug war, um mit dem Sammeln von Schallplatten zu beginnen, ging es los – seine Welt wurde von Musik und Schallplatten eingenommen. Zu Hause gibt's kaum einen Moment, bei dem keine Platte läuft. Seit kurzem teilt er auch einige Schätze aus seiner Plattensammlung auf Instagram – schaut doch mal rein!

Mit diversen Residencies in und um Zürich und der immer noch bestehenden Verbundenheit mit der Szene vor Ort, stand er in den vergangenen 20 Jahren schon hinter diversen DJ Pulte, während er

Sonntag 01. Nov. 2026

François Lindemann-Alvin Queen Sextet

feat. Eddie Henderson, Greg Osby, Robin Eubanks and Heiri Känzig

Stil: Classic Jazz • Living Legends

Line-Up: Eddie Henderson Trumpet, Greg Osby Saxophone, Robin Eubanks Trombone, François, Lindemann Piano, Heiri Känzig Bass, Alvin Queen Drums

Manchmal gibt es fabelhafte Bands, manchmal gibt es fabelhafte Musiker*innen. Bei dieser einzigartigen Besetzung ist beides der Fall und man darf getrost Superlative verwenden. Jeder allein wäre schon einen Besuch wert, doch alle diese Legenden zusammen auf der gleichen Bühne zu sehen, ist vermutlich einmalig und lässt das Jazz-Herz höherschlagen.

Neben ihren eigenen Projekten als Bandleader waren die meisten von ihnen Begleitmusiker von Grössen wie Herbie Hancock, Miles Davis, Elvin Jones, Carla Bley, Woody Shaw oder auch Oscar

Dienstag 03. Nov. 2026

Co Streiff – Russ Johnson Quartet

Album Release «Oracle»

Stil: Contemporary Jazz • Bop

Line-Up: Co Streiff Alto Saxophone, Soprano Saxophone, Russ Johnson Trumpet, Christian Weber Double Bass, Gerry Hemingway Drums

Der Sound von Co Streiffs Quartett ist unverkennbar. Ihre Kompositionen und das fein verwobene Zusammenspiel der Band erschaffen einen dichten, atmosphärischen Klangkosmos. Das britische Musikmagazin The Wire zeigte sich beeindruckt von der Coolness ihres Spiels und beschrieb die Musik als «glorious, incategorisable modern music».

Seit der Premiere am Unerhört Festival 2009 in Zürich hat sich das Quartett kontinuierlich weiterentwickelt. Allein seit 2019 spielte die Formation über 25 Konzerte in der Schweiz, unter anderem



Mittwoch 04. Nov. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

25 Years Vintage Jam Band

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Felix Utzinger Guitar, Pino Zortea Bass, Tobias Hunziker Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 05. Nov. 2026

Momoko Gill

London Jazz Calling

Stil: Neo Soul • Modern Creative Jazz

Line-Up: Tamar Osborn Flute, Percussion, Saxophone, Mei Kirby Keyboards, Piano, Synthesizer, Ezekiel Ajie Double Bass, Electric Bass, Momoko Gill Drums, Vocals

Momoko Gill gilt als eines der bestgehüteten Geheimnisse der britischen Elektronik- und Jazzszene. Nach dem gefeierten Album «Clay», das in Zusammenarbeit mit Matthew Herbert entstand, präsentiert die Musikerin nun ihr Solo-Debüt.

Als Schlagzeugerin, Produzentin, Songwriterin und Sängerin trat sie in der Vergangenheit mit Musiker*innen wie Alabaster DePlume (etwa 2022 im Moods), Matthew Herbert, Coby Sey, Tirzah und Nadeem Din-Gabisi auf. Doch mit «Momoko» (2026, Strut Records) tritt sie nun mit einem Album ins

Freitag 06. Nov. 2026

Daniel Erdmann's Thérapie de Couple

«I Wanna Hold Your Hand, François»

Stil: Contemporary Jazz • Franco-German Diplomacy

Line-Up: Théo Ceccaldi Violin, Vincent, Courtois Cello, Catherine Delaunay Clarinet, Daniel Erdmann Tenor Saxophone, Robert Lucaciu Bass, Eva Klesse Drums

Es ist an der Zeit, dass ein Paar seine Differenzen beilegt. Die Rede ist von Frankreich und Deutschland. Daniel Erdmann kennt beide Seiten sehr gut: die Unterschiede, die Gemeinsamkeiten, die möglichen Missverständnisse und die Mentalität der beiden Länder – was ihn zum perfekten Vermittler macht.

Für diese «Paartherapie» har er ein deutsch-französisches Sextett zusammengestellt. Es ist eine Mischung aus alten Bekannten und völlig neuen Leuten. Ein Gefühl von Sicherheit trifft auf Neues und



Samstag 07. Nov. 2026

NNAVY

Album Release «Slowly Burning»

Stil: Neo Soul • R'n'B

Line-Up: Florinel Gashaza Vocals, Arthur Donnot Saxophone, Shems Bendali Trumpet, Zacharie Ksyk Trombone, Lucien Businardo Guitar, Natan Niddam Keyboards, Barthélémy Anhorn Bass, Maximilien Anhorn Drums, Elise Ganguillet Vocals, Marie Poisson Vocals

Die Schweizer Sängerin, Songwriterin und Performerin NNAVY etabliert sich zunehmend als eine der faszinierendsten neuen Stimmen im zeitgenössischen Soul und R'n'B. Die in Lausanne lebende Künstlerin sieht in der Musik seit jeher sowohl ihren Rückzugsort als auch ihr kreatives Ventil: Was einst mit Songs begann, die sie in ihrem Schlafzimmers schrieb und vortrug, hat sich zu einer blühenden Karriere als unabhängige Künstlerin entwickelt.

Samstag 07. Nov. 2026

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.

Sonntag 08. Nov. 2026

Los Dos für Familien

Familienkonzert

Stil: Grusel-Boogie • Sumpf-Blues

Line-Up: Han Sue Lee Tischhauser Guitar, Vocals, Luca Ramella Drums, Percussion, Vocals

Sie sind immer da. Wenn der Sumpf zu feucht, die Steppe zu staubig, der Asphalt zu heiss wird. Sie rocken und röcheln wie eine Handvoll Alligatoren, im Wechselbad zwischen rohem Swamp-Blues und psychedelischen Anleihen. Auf der Bühne sind sie frei, leben blindes Vertrauen und dröhnen durch native Urklänge, die das Mississippi-Delta sie gelehrt hat. Oaxaca (MX), New Orleans (La), Istanbul (T) und Grindelwald (CH) sind nur einige Stationen, die den Sound von LOS DOS prägen. Wo sie spielen bleibt kein Ohr trocken...

Dieses Konzert findet im Rahmen des Schiffbau-Fests statt und ist für alle kostenlos. Allerdings muss



Sonntag 08. Nov. 2026

Sullivan Fortner Trio

«Leave that in there»

Stil: Classic Jazz • Blues • Piano Trio

Line-Up: Sullivan, Fortner Piano, Tyrone Allen II Double Bass, Jason Brown Drums

Der aus New Orleans stammende Sullivan Fortner zählt seit über einer Dekade zu den besten Jazzpianisten seiner Generation. Der mit einem Grammy ausgezeichnete Künstler, Komponist und Bandleader begeistert durch klangliche Tiefe, stilistische Offenheit und aussergewöhnliche Improvisationsgabe. Zudem begleitete er jahrelang Stars des amerikanischen Jazz wie Roy Hargrove, Christian Scott und Stefon Harris.

Internationale Anerkennung erlangte er unter anderem für sein Soloalbum «Solo Game» (2024) oder auch als Co-Produzent und Pianist auf «The Window», dem Album, das er gemeinsam mit der jungen

Dienstag 10. Nov. 2026

Martial In-Albon feat. Seraina Tall

«Alphorn Tunes»

Stil: Archaic Drones • Performance

Line-Up: Martial In-Albon Composition, Alphorn, Seraina Tall Dance, Will-y Strehler Sounddesign

Der Musiker Martial In-Albon bringt mit seinem Werk archaische Alphorn-Klänge ins Jetzt. Entstanden ist das Projekt, als er die «Miniatures» für sein Album «Alphorn Tunes» (2025) im Wasserreservoir Hünenberg im Chnodenwald mit über 45 Sekunden Nachhall aufnahm. Nun bringt er diese aussergewöhnliche Musik auf die Bühne.

In einem Zusammenspiel aus Naturton, elektroakustischer Komposition, Tanz und Surround-Sound entfaltet sich eine immersive Performance, die Vergangenheit und Gegenwart miteinander verwebt. Martial In-Albon schafft mit der Zeitlosigkeit der Klänge eine Verbindung zum Moment, dem Ort, den

Mittwoch 11. Nov. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Naïma Esther Kouma-Fing Bereté Vocals, Leandro Irarragorri Piano, Nirmala Chandra Güntert Bass, Luca Righela Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhaft und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.



Donnerstag 12. Nov. 2026

Bobby Sparks II

Stil: Funk • Groove Fusion • Upbeat Jazz

Line-Up: Bobby Sparks Keyboards, Jameel Davis Guitar, Justin McKinney Bass, Adrian Roberts Drums

Bobby Sparks II ist ein mit einem Grammy ausgezeichnete(r) Musiker und Produzent, dessen Stil von Gospel, Funk, Jazz und Blues geprägt ist. Er war massgeblich am charakteristischen Sound von Snarky Puppy beteiligt und tourte mit Musikgrössen wie Prince, Marcus Miller, George Benson, Nancy Wilson und Natalie Cole. Ausserdem war er Kernmitglied von Roy Hargroves Band «The RH Factor».

Mit seinem neuesten Album «Paranoia» liefert Sparks einen monumentalen Beweis seines immensen musikalischen Talents. Er inszeniert darauf eine zweistündige Funk-Oper, die Funk, Rock, Soul und Jazz meisterhaft zu einer einzigartigen, weitläufigen Vision verschmilzt. Es ist eine epische und feierliche Klangreise, die mit einer hochkarätigen Besetzung von Gastmusikern zum Leben erweckt

Freitag 13. Nov. 2026

Minyo Crusaders

Stil: Min'yō Cumbia

Line-Up: Ichiro Tsukamoto Vocals, Yuka Yoshinaga Vocals, Yusuke Noguchi Trumpet, Koichiro Osawa Saxophone, Yukinori Yamaguchi Keyboards, Katsumi Tanaka Guitar, Toshio "Digi" Fujino Bass, Sonoo Ide Timbales, Mutsumi Kobayashi Multiinstrumentalist

Die Minyo Crusaders sind eine zehnköpfige Big Band aus Japan, die ihre Liebe zu den japanischen Volksliedern (Min'yō) mit Stolz zelebriert. «Min'yō ist für die Japaner die Volksmusik, die ihnen zugleich am nächsten und am fernsten ist», sagt Bandleader Katsumi Tanaka. Ihr Wesen sei tief in ihnen verwurzelt, auch wenn sie sich dessen nicht immer bewusst seien.

Die Band haucht den traditionellen Volksliedern der japanischen Arbeiterklasse neues Leben ein, indem sie diese mit lateinamerikanischen, afrikanischen und karibischen Rhythmen verbindet und in

Freitag 13. Nov. 2026

The Hillbilly Moon Explosion

Stil: Rock'n'Roll • Jump Blues • Surf Swing

Line-Up: Emanuela Hutter Guitar, Vocals, Duncan James Guitar, Oliver Baroni Bass, Vocals, Sylvain Petite Drums

Die Ende der 1990er-Jahre in Zürich gegründete Band The Hillbilly Moon Explosion verbindet Rock'n'Roll mit Blues, Swing, Sixties Beat, Country, Surf und Chanson-Einflüssen zu einem unverwechselbaren Sound. Mit dieser stilistischen Vielfalt hat sich die Gruppe weit über die Grenzen der Rockabilly-Szene hinaus einen Namen gemacht.

Obwohl sie von verschiedenen Medien als eine der besten Rockabilly-Bands der Schweiz bezeichnet wird, gilt die Formation noch immer als Geheimtipp. Das liegt nicht zuletzt daran, dass sie sich konsequent jeder stilistischen Schublade entzieht. Statt sich auf klassische Rockabilly-Muster zu



Freitag 13. Nov. 2026

Tim & Puma Mimi

Stil: Electro • Trip-Hop • Glitch Pop

Line-Up: Puma Mimi Kotamo, Vocals, Tim Alstublieft Cucumber, Electronics, Flute, Tobias Hunziker Drums

Tim & Puma Mimi sind zurück! Das schweizerisch-japanische Electro-Duo, bekannt für Techno-Gurke, Zahnpasta-Flöte und Skype-Konzerte, schaffte es zuletzt sogar in den Hollywoodfilm «Ghost in the Shell». Nach sieben Jahren Abwesenheit aka Kindererziehung aka Praktikant*innen-Ausbildung ist nun ein weiteres Baby da: Ein Album mit zwölf Tracks: «More or Less Tim & Puma Mimi».

Das Spiel mit Addition und Subtraktion zieht sich durch das gesamte Album. So tauchen viele neue Signature-Sounds auf: ein Pocket-OperatorSynthesizer, der wie ein Taschenrechner aussieht und nach Gameboy klingt. Ein Vocoder, der Mimis einzigartigem Gesang neue Möglichkeiten eröffnete. Oder das

Samstag 14. Nov. 2026

Paul Amereller Trio

jazzhane & Moods present

Stil: Swing • Standards • Jazz

Line-Up: Leandro Irarragorri Fender-Rhodes E-Piano, Piano, Xaver Rüegg Bass, Paul Amereller Drums

Bis zum Konzertbeginn um 20:30 Uhr wird das Paul Amereller Trio die Gäste mit Live Musik begrüßen.

Die drei in Zürich lebenden Musiker Paul Amereller (Schlagzeug), Xaver Rüegg (Bass) und Leandro Irarragorri (Piano) verbindet eine gemeinsame Sprache: improvisiert, strukturiert, offen und mit einem ausgeprägten Gespür für Rhythm und Sound. Im Trio treffen diese drei Perspektiven unmittelbar

Samstag 14. Nov. 2026

Oum

jazzhane & Moods present

Stil: North African Songwriter • Percussive Poetry • Spiritual Resistance

Line-Up: Oum Vocals, Ayda Benslimane Vocals, Cynthia Abraham Vocals, Lucile Chriqui Vocals, Natascha Rogers Percussion, Yacir Rami Oud

Oum studierte zunächst Architektur, bevor sie sich der Musik zuwandte und zur Song-Baumeisterin wurde. Ihre Fundamente sind die komplexen Rhythmen Marokkos, ihre Strukturen Melodien von seltener Sinnlichkeit. Ihre Stimme – zugleich kraftvoll und zart – bildet das lebendige Material ihrer Kunst.

Auch wenn sie sich der Sprachen von Jazz, Soul oder nordafrikanischer Trance bedient, entzieht sich Oum jeder eindeutigen Kategorisierung. Ihre Musik ist die einer einzigartigen Künstlerin: frei,



Sonntag 15. Nov. 2026

Gregory Hutchinson Quintet

«Kind of Now – The Pulse of Miles Davis»

Stil: Contemporary Jazz • Modern Jazz • Bop

Line-Up: Milena Casado Trumpet, Seamus Blake Saxophone, Aaron Parks Piano, Jasen Weaver Bass, Gregory Hutchinson Drums

Greg Hutchinson ist einer der angesehensten Schlagzeuger seiner Generation. Er ist bekannt für seinen tiefen Swing, seine Vielseitigkeit und sein unverwechselbares Gespür. Seit Beginn seiner professionellen Karriere Ende der 1980er Jahre hat er mit Jazzgrößen wie Roy Hargrove, Betty Carter, Joshua Redman, Dianne Reeves, John Scofield und Ray Brown gespielt und Aufnahmen gemacht. Hutchinson fühlt sich in Bebop, Modern Jazz, Neo-Soul und Hip-Hop-beeinflussten Grooves gleichermassen zu Hause und hat an mehr als 150 Aufnahmen mitgewirkt. Er ist nach wie vor ein gefragter Musiker auf Bühnen und in Studios weltweit.

Montag 16. Nov. 2026

True Loves

Stil: Instrumental Soul • Funk

Line-Up: Gordon Brown Saxophone, Greg Kramer Trombone, Jimmy James Guitar, Bryant Moore Bass, David McGraw Drums

Wenn man den reichhaltigen Klängen der Funk- und Soul-Gruppe True Loves aus Seattle lauscht, fühlt man sich, als würde man durch die Lieblingsstrasse seines Viertels spazieren, Freund*innen treffen, sich mit Ladenbesitzer*innen unterhalten und die vertrauten Gerüche seiner liebsten Orte wahrnehmen. Die Band ist wie eine Blockparty für sich.

Was 2014 als Jam-Session zwischen drei der besten Musiker*innen der Stadt – Schlagzeuger David McGraw, Bassist Bryant Moore und Gitarrist Jimmy James – begann, hat sich seitdem zu einer globalen Kraft entwickelt. Zu der Gruppe gehören ausserdem der Percussionist Iván Galvez, der

Dienstag 17. Nov. 2026

Root Area Special Edition

Elmar Frey

Carte Blanche

Stil: Modern Soul Jazz • Hard Bop

Line-Up: Nicole Johänngten Alto Saxophone, Soprano Saxophone, Christoph Grab Tenor Saxophone, Marcel Thomi Hammond organ, , Elmar Frey Drums

Root Area spielen "Soul Jazz" im besten Sinn. Ob langsames Bluesstück, New Orleans Funk, gospelige Ballade oder heisse Grooves – die Musik von Root Area ist tief verbunden mit den Wurzeln des Jazz und trägt diese in die Gegenwart.

Nachdem Root Area bereits mehrere CDs mit Kompositionen aller vier Bandmitglieder vorgelegt hat, liegt der Schwerpunkt an diesem Carte Blanche-Abend auf den neuen Eigenkompositionen aus Elmar

Mittwoch 18. Nov. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Hidèn Harlekin @ JazzBaragge

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Samuel Leipold Guitar, Rafael Jerjen Bass, Dennis Blassnig Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhaft und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 19. Nov. 2026

Zurich Jazz Orchestra feat. China Moses

Stil: Big Band Jazz • Blues • Soul

Line-Up: Ed Partyka Director, China Moses Vocals, Reto Anneler Alto Saxophone, Lead, Lukas Heuss Alto Saxophone, Toni Bechtold Tenor Saxophone, Tobias Pfister Tenor Saxophone, Nils Fischer Baritone Saxophone, Nicola Bernhard Lead, Trumpet, Raphael Kalt Trumpet, Wolfgang Häuptli Trumpet, Bernhard Schoch Trumpet, Daniel Schenker Trumpet, Adrian Weber Lead, Trombone, Bernhard Bamert Trombone, Maurus Twerenbold Trombone, Jonas Inglin Bass Trombone, Theo Kapilidis Guitar, Mischa Maurer Piano, Vito Cadonau Piano, Pius Baschnagel Drums

Die Sängerin, Songwriterin und Produzentin China Moses entwickelt ihre Kunst und Musik auf offene und ehrliche Weise. Ihre Musik ist trotzig authentisch und widersetzt sich dem, was so viele Labels und Kritiker wollen: eine Schublade. Sie fesselt ihre Zuhörer mit ihrem tiefen Rhythmusgefühl, ihrer Sensibilität und ihrem Witz und lässt sich dabei von unzähligen Stilen aus der weiten Tradition der

Freitag 20. Nov. 2026

Lakecia Benjamin

«We Dream»

Stil: Contemporary Jazz • Groove Jazz • Jazz Funk

Line-Up: Lakecia Benjamin Alto Saxophone, Oscar Perez Piano, Elias Bailey Double Bass, Jonathan Barber Drums

Lakecia Benjamin tritt mit kompromissloser Energie auf und hat sich von einer gefragten Begleitmusikerin für Stars wie Alicia Keys oder Missy Elliott zu einer eigenständigen Stimme entwickelt. Nach jazz-funkigen Anfängen widmete sie sich 2020 ihren Wurzeln in Bebop und Spiritual Jazz mit «Pursuance: The Coltranes», einem gefeierten Projekt mit Grössen wie Marcus Strickland, Brandee Younger, Reginald Workman oder Dee Dee Bridgewater.

Ihr Album «Phoenix» (2023), das ihr drei Grammy-Nominierungen einbrachte, ist sowohl eine



Samstag 21. Nov. 2026

Mario Lucio & The Pan African Band

Adalu, Moods & the Portuguese Consulate present

LusoSonic Festival

Stil: Afro-Creole Fusion • Funaná • Batuque

Line-Up: Mario Lucio Guitar, Vocals, Jery Bidan Electric Guitar, Rick Black Bass, Dilson Groove Drums

Mario Lucio ist Sänger, Gitarrist, Komponist, Dichter, Autor, Denker und ehemaliger Kulturminister Kap Verdes. Als visionärer Künstler und überzeugter Verfechter der Kreolisierung verbindet er in seinem Schaffen afrikanische, europäische und diasporische Einflüsse. Seine Musik ist eine Hommage an die kulturelle Vielfalt, die die Identität Kap Verdes prägt.

Mit seinem aktuellen Album «Independance» blickt Mario Lucio auf die tiefgreifenden Veränderungen zurück, die die kapverdische Musik nach der Unabhängigkeit 1975 erlebte. Traditionelle

Samstag 21. Nov. 2026

Romeu

Warm Up & Afterparty

LusoSonic Festival

Stil: Afrofuturismo • Coladeira • Kuduro • Semba • Funaná • Post Diaspora

Line-Up: Angelo Romeu DJ

Angelo Romeu ist ein Musik-Selektor aus dem Süden Portugals, der seit über 20 Jahren in verschiedenen Locations musikalisch aktiv ist. Mit seinem breiten Musikrepertoire schafft er es, das Publikum zum Tanzen zu bringen oder am Pool zu entspannen. Seine Reise führte ihn bereits nach Oslo, Lissabon und aktuell nach Zürich, wo er Teil des Projekts Kasheme ist. Er liebt es, musikalische Schätze zu teilen und Menschen auf eine Reise durch seine Plattensammlung mitzunehmen.

Sonntag 22. Nov. 2026

Robert Lucaciu Fallen Crooner

UNIT live!

Stil: Contemporary Jazz • Free Improvisation • Jazz Theatre

Line-Up: Laura Totenhagen Vocals, Pascal Klewer Trumpet, Shannon Barnett Trombone, Sofia Salvo Baritone Saxophone, Robert Lucaciu Double Bass, Marius Wankel Drums

Der deutsch-rumänische Kontrabassist und Komponist Robert Lucaciu (1988) defragmentiert in seinem neuesten Projekt «Fallen Crooner» das eigene, (cis-)männliche Selbstverständnis und fordert die Musiker*innen Laura Totenhagen, Pascal Klewer, Shannon Barnett, Sofia Salvo und Moritz Baumgärtner zu einem lustvollen Diskurs über Geschlechterrollen auf.

In einer Montage aus Eigenkompositionen Lucacius, bekannten Songs und Textsequenzen verschiedener Autor*innen bildet die freie Improvisation immer wieder ein zentrales Element: das



Montag 23. Nov. 2026

Angel Bat Dawid

Unerhört!

Stil: Contemporary Jazz • Free Improvisation

Line-Up: Angel Bat Dawid Clarinet, Composition, Keyboards, Vocals

Die Komponistin, Klarinettistin, Pianistin, Sängerin, DJ und Pädagogin Angel Bat Dawid aus Chicago verbindet spirituellen Jazz, freie Improvisation und afroamerikanische Musiktraditionen zu einem kraftvollen, unverwechselbaren Sound. Internationale Aufmerksamkeit erlangte sie 2019 mit ihrem Debütalbum «The Oracle», welches sie nur mit ihrem Handy aufnahm. Das von der Kritik gefeierte Werk bescherte ihr einen kometenhaften Aufstieg.

Mit ihrem Ensemble Tha Brothahood tourt sie weltweit und veröffentlichte 2020 das ebenfalls hochgelobte Album «LIVE», das unter anderem von NPR und Pitchfork ausgezeichnet wurde. Darüber

Montag 23. Nov. 2026

divr

Unerhört!

Stil: Real-Time Composing • Contemporary Jazz

Line-Up: Philipp Eden Piano, Raphael Walser Bass, Jonas Ruther Drums

divr machen Musik, die den Moment zelebriert. divr — das sind Philipp Eden (Klavier), Raphael Walser (Bass) und Jonas Ruther (Schlagzeug). Gemeinsam verschreiben sich die drei Freunde der Improvisation und der spontanen Komposition, und so klingt kein Konzert je gleich. Ausgehend von repetitiven Mustern und multidirektionalen Rhythmen, schaffen sie fließende Klangwelten, die das Publikum in ihren Bann ziehen. Dabei steht immer das aufmerksame Zuhören im Zentrum, welches die Musik zu einem abstrakten Gespräch werden lässt.

Dienstag 24. Nov. 2026

La Sonora Santanera

Alebrije Concert presents

Stil: Música Tropical

Line-Up:

La Sonora Santanera, die legendäre mexikanische Big Band Tropical, die seit über sieben Jahrzehnten ganze Generationen zum Tanzen bringt, kommt nach Zürich. Mit einem Repertoire voller Hymnen, die zum kollektiven Gedächtnis Lateinamerikas gehören, bringt die Gruppe die ganze Energie, den Geschmack und die Eleganz, die sie zu einer unverzichtbaren Ikone der tropischen Musik gemacht haben, nach Zürich. Ein einzigartiger Abend, um live das Vermächtnis einer der einflussreichsten Bands der mexikanischen Populärmusik zu erleben.

Hinweis: Der Vorverkauf erfolgt über Eventbrite. Tickets sind unter folgendem Link erhältlich:



Mittwoch 25. Nov. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Kristin Berardi Vocals, Samuel Leipold Guitar, Rafael Jerjen Bass, Dennis Blassnig Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhaft und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 26. Nov. 2026

Kader Tarhanine

Stil: Desert Blues • Tuareg Rock • Sahara Blues

Line-Up: Abd Elkadir Sabou Guitar, Vocals, Mohammed Zenani Guitar, Vocals, Drissa Koné Electric Bass, Mohamed Alhousseini Drums, Djembe

Kader Tarhanine gehört zu den spannendsten Stimmen der modernen Tuareg-Musik. Seit seinem Durchbruch mit «Tarhanine Tegla: My Love Gone» verbindet er die hypnotischen Rhythmen der Sahara mit Rock-Energie und poetischen Texten in Tamascheq und Arabisch. Als virtuoser Gitarrist und charismatischer Performer begeistert er sein Publikum weit über die Grenzen der Sahelregion hinaus.

Mit Kollaborationen mit Grössen wie Oumou Sangaré, Fatoumata Diawara und Sidiki Diabaté hat sich Kader Tarhanine als wichtige Stimme der zeitgenössischen afrikanischen Musik etabliert. Seine Musik

Freitag 27. Nov. 2026

Bárbara Tinoco

Adalu, Moods & the Portuguese Consulate present

LusoSonic Festival

Stil: Portuguese Pop • Singer-Songwriter

Line-Up: Bárbara Tinoco Vocals, Feodor Bivol Guitar

Adalu, Moods und das portugiesische Konsulat in Zürich präsentieren das «Lusosonic Festival» – ein intimes Festival mit einer gewaltigen musikalischen Präsenz. Eine kraftvolle Soundreise durch die zeitgenössische lusophone Musik. Das Programm vereint vielversprechende Talente aus Portugal, Kap Verde, Angola und Brasilien und demonstriert die Vielfalt und Stärke der aktuellen Musiklandschaft in der lusophonen Welt.

Bárbara Tinoco ist eine der wichtigsten Stimmen der neuen portugiesischen Popmusik. Bekannt wurde



Freitag 27. Nov. 2026

Chico Chico

Adalu, Moods & the Portuguese Consulate present

LusoSonic Festival

Stil: Contemporary Brazilian Pop

Line-Up: Francisco Eller Viola, Vocals, Pedro Fonseca Keyboards, Thiago Silva Drums, TBA , TBA , TBA

Der Sänger und Songwriter Chico Chico ist eine der kraftvollsten und authentischsten Stimmen einer neuen Generation brasilianischer Musiker. Seit Beginn seiner Karriere mit der Band 2x0 Vargem Alta (2015) hat er zahlreiche gefeierte Werke vorzuweisen, darunter sein Song «A Cidade» (nominiert für einen Latin Grammy), die Zusammenarbeit mit Fran Gil (über 23 Millionen Streams auf Spotify) oder sein Album «Pomares» (nominiert für einen Latin Grammy). Als Sohn der legendären Cássia Eller würdigt Chico das familiäre Erbe und baut gleichzeitig eine eigene musikalische Laufbahn auf, die

Freitag 27. Nov. 2026

Romeu

Warm Up & Afterparty

LusoSonic Festival

Stil: Afrofuturismo • Coladeira • Kuduro • Semba • Funaná • Post Diaspora

Line-Up: Angelo Romeu DJ

Angelo Romeu ist ein Musik-Selektor aus dem Süden Portugals, der seit über 20 Jahren in verschiedenen Locations musikalisch aktiv ist. Mit seinem breiten Musikrepertoire schafft er es, das Publikum zum Tanzen zu bringen oder am Pool zu entspannen. Seine Reise führte ihn bereits nach Oslo, Lissabon und aktuell nach Zürich, wo er Teil des Projekts Kasheme ist. Er liebt es, musikalische Schätze zu teilen und Menschen auf eine Reise durch seine Plattensammlung mitzunehmen.

Samstag 28. Nov. 2026

Damir Imamović

Kultur Shock & Moods present

BalkanEkstra

Stil: Sevdah

Line-Up: Damir Imamović Vocals, Tambur, Ivana Djurić Violin, Žiga Golob Double Bass

Damir Imamović zählt zu den bedeutendsten Vertretern der zeitgenössischen Sevdah-Szene Bosniens und Herzegowinas. Bis heute hat er acht Alben veröffentlicht, darunter mehrere auf renommierten Labels wie Glitterbeat Records («Dvojka», 2016), Wrasse Records («Singer of Tales», 2020) und Smithsonian Folkways («The World And All That It Holds», 2023).

Aufgewachsen in einer Familie von Sevdah-Musikern, kam Imamović schon früh mit den Traditionen dieses einzigartigen Genres in Berührung. Seit der Veröffentlichung seines Debütalbums im Jahr 2006



Samstag 28. Nov. 2026

Mario Peric

Warm Up & Afterparti

BalkanEkstra

Stil: Balkan

Line-Up: Mario Peric DJ

Global Beats weit über die Grenzen des Balkan hinaus: Bei der BalkanEkstra Parti wird weder vor orientalischen Klängen noch vor arabischen Rhythmen Halt gemacht – Hauptsache tanzbar heisst die Devise!

Mit der legendären Konzert- und Partyreihe «Kultur Shock» gehört Mario Peric als Veranstalter, DJ und Produzent zu den Pionieren der Balkanszene. Seit vielen Jahren begeistert er mit abwechslungsreichen, explosiven und verrückten Klängen das Publikum. Sein musikalisches Spektrum

Sonntag 29. Nov. 2026

Sixty Degrees

Album Release «To Measure An Earth»

Stil: Groove Electro Improvisation • Ambient Jazz

Line-Up: Felix Niggli Electronics, Trumpet, Gaudenz Niggli Modular, Synthesizer, Drum Machines, Lucas Niggli Drums, Percussion

Eigentlich kennen sich die drei Herren ja schon eine ganze Weile, gründeten die Band aber erst im langen Winter 2019. Mit Trompete, Schlagzeug und Modular-Synthesizern gestaltet das Vater-Söhne-Trio Sixty Degrees eine Klanglandschaft, die keine dogmatischen Grenzen kennt.

Sixty Degrees präsentieren nun endlich ihr Debütalbum «To Measure An Earth», das im Oktober 2026 erscheinen wird. Tanzbar, tief und mehrdimensional bewegt sich ihre Musik fließend zwischen strukturierten Kompositionen und offenen Formen und erschafft dabei eine tief melodische Klangreise.

Dienstag 01. Dec. 2026

Phraim

«Sirens»

Stil: Contemporary Jazz • Vocal Jazz

Line-Up: Nina Reiter Vocals, Mareille Merck Guitar, Marc Mezgolits Bass, Peter Primus Frosch Drums

Das in der Schweiz beheimatete Quartett wurde 2016 von Nina Reiter, Marc Mezgolits und Peter Primus Frosch aus dem Wunsch heraus gegründet, musikalisch neue Wege zu gehen. Nach drei von der internationalen Fachpresse hochgelobten Alben – 2018 «fjeim/», 2020 «Tides» und 2022 «Hysteria» – und mehreren Besetzungswechseln wird das Stammtrio nun um die Gitarristin Mareille Merck erweitert. Die vier Musiker:innen verstehen sich als echtes Kollektiv: Jede und jeder bringt eigene Kompositionen ein, die gemeinsam weiterentwickelt werden. So entsteht eine Musik, die sich jeder Schubladisierung entzieht – kontrastreich, wandelbar und dennoch unverkennbar im Bandsound verwurzelt.



Mittwoch 02. Dec. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Tenzin Lana-Ngingthatshang Vocals, Claude Stucki Guitar, Pino Zortea Bass, Rico Baumann Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhaft und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 03. Dec. 2026

High D

Luca Pilu Koch

Carte Blanche

Stil: Punk-Noise-Trance-Folklore

Line-Up: Luca Pilu Koch Composition, EFX, Guitar, Synthesizer, Vocals, Lucas Wohlhauser Composition, Drums, EFX, Vocals

Sie jodeln, um die Feen aus den Büschen zu locken, und stampfen, um die Schlangen der Madrisa-Alp zu verscheuchen. High D sucht nach archaischen Energien, die in Vergessenheit geraten sind. Schweizer Sagen und Legenden bilden die ersten Koordinaten auf der musikalischen Reise des jungen Duos. In ihrer Musik bereisen sie Schauplätze von Sagen quer durchs Alpenland – von den Grotten von Vallorbe über den Basiliken in Basel bis zum Hölloch im Muotathal Schwyz.

Freitag 04. Dec. 2026

Dele Sosimi

Stil: Afrobeat

Line-Up: Dele Sosimi Keyboards, Lead, Vocals, Nick Walters Trumpet, Justin Thurgur Trombone, Femi Elias Bass, Afla Sackey Percussion, Kunle Olofinjana Drums

Seit über vier Jahrzehnten prägt Dele Sosimi die Geschichte des Afrobeat. Seine musikalische Laufbahn begann in den frühen 1980er-Jahren bei Fela Kutis legendärer Band Egypt 80, später gründete er gemeinsam mit seinem Jugendfreund Femi Kuti die Band Positive Force, mit der er weltweit tourte und zahlreiche Aufnahmen veröffentlichte.

Heute zählt Dele Sosimi zu den bedeutendsten Botschaftern des Afrobeat. In seiner Musik verbinden sich komplexe Funk-Grooves, traditionelle nigerianische Klänge, afrikanische Percussion und feine Jazz-Einflüsse zu einem mitreissenden Sound. Sein virtuoses Keyboardspiel und sein



Freitag 04. Dec. 2026

DJ Voilà Tim

Warm Up & Afterparty

Stil: Eclectic African Music

Line-Up: Tim Waller DJ

Tim Waller alias Voilà-Tim wird vor und nach den Konzerten eine auserlesene Mischung aus afrikanischen Tracks spielen.

Samstag 05. Dec. 2026

Dele Sosimi für Familien

Familienkonzert

Stil: Afrobeat

Line-Up: Dele Sosimi Keyboards, Lead, Vocals, Nick Walters Trumpet, Justin Thurgur Trombone, Femi Elias Bass, Afla Sackey Percussion, Kunle Olofinjana Drums

Seit über vier Jahrzehnten prägt Dele Sosimi die Geschichte des Afrobeat. Seine musikalische Laufbahn begann in den frühen 1980er-Jahren bei Fela Kutis legendärer Band Egypt 80, später gründete er gemeinsam mit seinem Jugendfreund Femi Kuti die Band Positive Force, mit der er weltweit tourte und zahlreiche Aufnahmen veröffentlichte.

Heute zählt Dele Sosimi zu den bedeutendsten Botschaftern des Afrobeat. In seiner Musik verbinden sich komplexe Funk-Grooves, traditionelle nigerianische Klänge, afrikanische Percussion und feine

Samstag 05. Dec. 2026

Tony Momrelle

A Soulful Christmas

Stil: Soul • Acid Jazz • Christmas Grooves

Line-Up: Anthony Momrelle Vocals, David D'Andrade Guitar, Emiliano Pari Keyboards, Julian Crampton Bass, Alessio Barelli Drums, tba

Der Sänger Tony Momrelle ist einer der spannendsten und bedeutendsten Soulmusiker der modernen britischen Musikszene. In seiner über 20-jährigen Musikkarriere trat er mit einigen der grössten Künstler*innen der Welt auf. Unter anderem hat er schon mit Gloria Estefan, Celine Dion, Janet Jackson, Whitney Houston, Chaka Khan, Sade, Gary Barlow, Andrea Bocelli, Gwen Stefani oder auch Robert Palmer die Bühne geteilt.

Zudem war Momrelle mehr als sechzehn Jahre lang Leadsänger der berühmten britischen Acid-Jazz-



Samstag 05. Dec. 2026

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.

Sonntag 06. Dec. 2026

MKZ Förderpreis Pop/Rock/Jazz: Finale 2026

Stil: Pop • Rock • Jazz

Line-Up:

Die Musikschule Konservatorium Zürich (MKZ) veranstaltet zum elften Mal den Förderpreis Pop/Rock/Jazz. Für den Finalwettbewerb qualifizieren sich alljährlich die besten Schüler*innen und Bands aus diesem Bereich, also die «Cats und Cracks» von morgen. Begleitet werden die Finalteilnehmenden der Kategorie Solo von einer erstklassig besetzten Kombo bestehend aus MKZ-Lehrpersonen.

Dienstag 08. Dec. 2026

Nana Benz du Togo

Stil: Electro Voodoo Soul

Line-Up: Lady Apoc Vocals, Lyne Vocals, Parus Kekeli Synthesizer, Vocals, David Kasanku Bass, Toto Tchilachi Drums, Vocals

Eine Gruppe togolesischer Frauen erlangte ab den 1980er Jahren unter dem Namen «Nana-Benz» («Die Mütter mit dem Benz») grosse Bekanntheit. Als Händlerinnen von bedruckten Textilien waren sie so erfolgreich, dass sie ihr Land zu einem Zentrum des Textilhandels in Westafrika machten. Mit dem Kauf von Luxusfahrzeugen, vor allem der Marke Mercedes-Benz, symbolisierten sie den wirtschaftlichen, sozialen und politischen Status, den sie durch diesen Erfolg erlangt hatten. Sie gelten als die ersten Millionärinnen auf dem afrikanischen Kontinent. Bis heute werden die Fahrzeuge von Müttern an ihre Töchter weitervererbt.



Mittwoch 09. Dec. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Tenzin Lana-Ngingthatshang Vocals, Claude Stucki Guitar, Pino Zortea Bass, Rico Baumann Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhaft und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 10. Dec. 2026

Rhodri Davies

Marina Mello

Carte Blanche

Stil: Improvisation • Contemporary Classical

Line-Up: Rhodri Davies Harp

Marina Mellos dritter und letzter Carte Blanche-Abend widmet sich ganz der Harfe. Mit Rhodri Davies und Marina Mello erklingt gleich zwei mal die Harfe solo – und dennoch zweimal auf ganz eigene Art.

Obwohl beide ihre Leidenschaft für das Instrument und eine ähnliche Herangehensweise teilen, so unterscheiden sie sich durch ihre persönlichen und unverwechselbaren Wege, auf denen sie die Harfe erkunden – von der Wahl des Harfentyps bis hin zum Einsatz erweiterter Spieltechniken und Elektronik.

Donnerstag 10. Dec. 2026

Marina Mello

Marina Mello

Carte Blanche

Stil: Improvisation • Experimental Classical

Line-Up: Marina Mello EFX, Harp

Marina Mello ist eine brasilianische Harfenistin, die in Zürich lebt. Über ihre klassische Ausbildung hinaus hat sie einen einzigartigen Ansatz für die Harfe und deren beinahe unendlichen Spielweisen entwickelt. Dabei konzentriert sie sich auf unkonventionelle Spielweisen wie erweiterte Techniken, das präparieren der Saiten und den Einsatz von Effektpedalen und verwandelt dadurch das sanft klingende Instrument in eine kraftvolle Maschine.

Im September 2025 erschien ihr Debut-Soloalbum «Deságua» beim peruanischen Label Buh Records.



Freitag 11. Dec. 2026

Milena Patagônia Dijaspóra Baby Clubtour

Queer Balkan Disco with Milena Patagônia & Band, Drag Performances & The Nozez

Helsinki & Moods present

Stil: Balladesque Hyperpop

Line-Up: Milena Patagônia Vocals, Frank Sellin Keyboards, Johannes Werner Drums

Milena Patagônia geht mit ihrem Debütalbum DIJASPORA BABY auf Clubtour. Gemeinsam mit Dashcam*Devi (ehemals Hatepop) ist eine dreisprachige (CH-DE/BKMS/EN) Musik entstanden, die dramatisch, selbstironisch und entschlossen eine eigene diasporische Welt erschliesst.

Milena Patagônia switched nahtlos zwischen den Lingos, trägt ein Kostüm aus den Häkelarbeiten ihrer Baba Olga, rappt soft, singt glasklar und flirtet ihr Publikum direkt in ihr futuristisches Balkan-Pop-Universum.

Freitag 11. Dec. 2026

Alex Elektra, Bad Reputation, Lana Vee

Queer Balkan Disco with Milena Patagônia & Band, Drag Performances & The Nozez

Helsinki & Moods present

Stil: Performance

Line-Up:

Alex Elektra ist eine der ersten Drag Queens Serbiens und eine wahre Ikone der lokalen Drag-Szene. Mit beeindruckenden zehn Jahren Erfahrung in der Kunst des Drag blickt sie auf eine aussergewöhnliche Karriere zurück. Aktuell tritt sie in der brandneuen Staffel des Online-Drag-Wettbewerbs Drag Duel an. Bekannt dafür, die Bühne mit kraftvollen Dance-Moves und fesselnden Performances zu elektrisieren, lässt sich Elektra von starken weiblichen Charakteren aus der Popkultur, Videospielen, Filmen und TV-Serien inspirieren. Mit einem Jahrzehnt Erfahrung, unbändiger Energie und einer unverwechselbaren Bühnenpräsenz ist Alex Elektra bereit, euch den Atem zu

Freitag 11. Dec. 2026

The Nozez

Queer Balkan Disco with Milena Patagônia & Band, Drag Performances & The Nozez

Helsinki & Moods present

Stil: Balkan Folk Post Punk Disco Lärm Jazz Kitsch

Line-Up: Tome Iliev Clarinet, Vocals, Tarek Beswick Electronics, Horn, Percussion, Tobibi Ferrari Guitar, Vocals, Adrian Böckli Drums

Eine Klarinette aus Mazedonien, ein Waldhorn aus Genf und eine Gitarre aus Winterthur trafen sich in den Strassen von Zürich. Sie sind verlorene Romantiker und fingen an zu spielen – sie verliebten sich und wurden zu einer Familie ~ In ständig wechselnden Besetzungen entwickelten sie ihre eigene Version des Balkan-Folks: Hajde Züri Buebli (oder was au immer du willsch sii) - tuen dich schüttle!



Freitag 11. Dec. 2026

DJ Malo Morgen

Queer Balkan Disco with Milena Patagônia & Band, Drag Performances & The Nozez

Helsinki & Moods present

Stil: Y.U.G.O.D.I.S.C.O. from Bahnhof Hardbrugg

Line-Up:

The heart & soul of queer balkan disco ~ the unichorns ~ the diaspora babys ~ DJ Malo Morgen ~ Y.U. G.O.D.I.S.C.O. from Bahnhof Hardbrugg

Samstag 12. Dec. 2026

Don Glori

London Jazz Calling

Stil: Groove Jazz • Soul Jazz

Line-Up: Eddie Lee Keyboards, Jamie Leeming Guitar, Don Glori Bass, Harry Ling Drums

Don Glori ist einer der aufstrebenden neuen Stimmen der Londoner Jazzszene – wobei er eigentlich aus Melbourne stammt. Die australische Grossstadt gilt wie London als musikalischer Melting-Pot und hat zahlreiche Jazzformationen wie Hiatus Kaiyote, 30/70 und Mildlife hervorgebracht.

Geprägt von diesem Melting-Pot amalgamieren auch in Don Gloris Musik zahlreiche Einflüsse aus Jazz, Funk, Soul, R'n'B und Samba zu einer schwer schubladisierbaren, aber goldig-schimmernden Einheit. Unverkennbar ist allerdings die Spielfreude, die sich durch seine gesamte Musik zieht.

Sonntag 13. Dec. 2026

Müller-Kramis-Baschnagel

25 Year Anniversary

Stil: Classic Jazz • Piano Trio

Line-Up: Gregor Müller Piano, Herbert Kramis Double Bass, Pius Baschnagel Drums

Seit 25 Jahren spielen Gregor Müller (Piano), Herbert Kramis (Kontrabass) und Pius Baschnagel (Schlagzeug) in unveränderter Besetzung zusammen. Aus der langjährigen Zusammenarbeit ist eine enge Freundschaft entstanden – und ein musikalischer Dialog, der bis heute von Offenheit, Vertrauen und der Freude am gemeinsamen Entdecken lebt.

Die Musik des Trios besteht fast ausschliesslich aus Eigenkompositionen. Dass alle drei Musiker komponieren, prägt ihren Klang entscheidend. Die Stücke tragen unterschiedliche Handschriften – lyrischer Jazz begegnet klassischen Klangfarben, lateinamerikanischen Einflüssen, ungeraden Metren,



Dienstag 15. Dec. 2026

AZOLIA

«Begegnung mit Rilke»

UNIT live!

Stil: Modern Jazz • Chamber Jazz • Poetry

Line-Up: Sophie Tassignon Composition, Vocals, Susanne Folk Alto Saxophone, Clarinet, Composition, Vocals, Lothar Ohlmeier Bass Clarinet, Soprano Saxophone, Andreas Waelti Double Bass

Die belgische Sängerin und Komponistin Sophie Tassignon, die deutsch-amerikanische Altsaxophonistin, Klarinettistin, Sängerin und Komponistin Susanne Folk, der deutsche Bassklarinetist und Sopransaxophonist Lothar Ohlmeier sowie der Schweizer Kontrabassist Andreas Waelti verfügen über einen reichen Erfahrungsschatz und eine gemeinsame musikalische Sprache, die über bekannte Jazzkonventionen hinausgeht. Zusammen bilden sie das internationale Quartett AZOLIA.

Mittwoch 16. Dec. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Iannis Obiols Piano, Gianni Narduzzi Bass, Mia Ohlmeier Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhaft und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 17. Dec. 2026

Zurich Jazz Orchestra

«Greetings From New York»

Stil: Big Band Jazz

Line-Up: Ed Partyka Conductor, Reto Anneler Alto Saxophone, Lead, Lukas Heuss Alto Saxophone, Toni Bechtold Tenor Saxophone, Tobias Pfister Tenor Saxophone, Nils Fischer Baritone Saxophone, Nicola Bernhard Lead, Trumpet, Raphael Kalt Trumpet, Daniel Schenker Trumpet, Wolfgang Häuptli Trumpet, Bernhard Schoch Trumpet, Adrian Weber Lead, Trombone, Bernhard Bamert Trombone, Maurus Twerenbold Trombone, Jonas Inglin Bass Trombone, Anja Huber French Horn, Theo Kapilidis Guitar, Gregor Müller Piano, Vito Cadonau Bass, Pius Baschnagel Drums

Seit über 60 Jahren spielt jeden Montagabend eine Big Band im berühmten New Yorker Jazzclub Village Vanguard. Ursprünglich hiess sie «Thad Jones – Mel Lewis Jazz Orchestra», heute tritt die Gruppe als «Vanguard Jazz Orchestra» auf. Im Laufe der Jahrzehnte gehörten zu den wichtigsten



Freitag 18. Dec. 2026

Claudia Masika

Album Release «We Are The Ones»

Stil: Afro Fusion

Line-Up: Claudia Masika Vocals, Shekere, Sandra Guerini Vocals, René Reimann Guitar, Christoph Pinter Bass, Willi Hauenstein Percussion, Vocals, Omar Diadji Drums, Percussion, Special Guest: Chérif Soumano Kora

Claudia Masika & Band stehen für Afro-Fusion, die weit über Genregrenzen hinausstrahlt. Traditionelle Gesänge aus Kenia, moderne Grooves und warme Melodien verschmelzen zu einem Sound, der direkt ins Herz und in die Beine geht.

Im Moods tauft die stimmungsgewaltige Sängerin und Künstlerin ihr neues Album «We Are The Ones» und beweist, wie viel stilistische Vielfalt und inhaltliche Tiefe in ihrer Musik stecken. Die Songs greifen

Samstag 19. Dec. 2026

Style Bakery feat. Ivan Ave and many more

Stil: Rap • Soul • Freestyle

Line-Up: Pablo Host, Jonny Ive Host, Andreas Achermann Keyboards, Toni Schiavano Bass, Flo Reichle Drums, Cypher MCs: TBA

Eine superbe Live-Band trifft namhafte MCs und Vocalists zu einer Freestyle Show: Das ist die Style Bakery! Renommeeierte Acts präsentieren ihre Songs in einzigartigen, speziell für diesen Abend entwickelte Versionen. Roh und ungeschliffen. Gastgeber ist das herausragende Kollektiv Jonny Ive, Pablo, Toni Schiavano und Flo Reichle.

Sonntag 20. Dec. 2026

Raphael Jost's Swingin' Christmas für Familien

Familienkonzert

Stil: Swing • Jazz

Line-Up: Stefanie Suhner Vocals, Bastien Rieser Trumpet, Christoph Grab Saxophone, Raphael Jost Piano, Vocals, Raphael Walser Bass, Elmar Frey Drums

Weihnachten und Jazz – das hat Tradition. Und so auch die «Swingin' Christmas»-Konzerte von Raphael Jost und seiner Band, die für viele Menschen seit über 10 Jahren ein fester Bestandteil der Weihnachtszeit sind und für ausverkaufte Säle sorgen.

«Raphael Jost is that rarest of birds» sagte einst der in New York lebende britische Saxophonist Will Vinson. «Ein Sänger und Songwriter mit einer grossartigen Stimme und gleichzeitig ein Pianist, der mit seinen Fähigkeiten die Bühne mit den besten zu teilen vermag.» Jost, der bereits für sein Debut-Album



Sonntag 20. Dec. 2026

Raphael Jost's Swingin' Christmas

teilbestuhlt / partially seated

Stil: Swing • Jazz

Line-Up: Stefanie Suhner Vocals, Bastien Rieser Trumpet, Christoph Grab Saxophone, Raphael Jost Piano, Vocals, Raphael Walser Bass, Elmar Frey Drums

Weihnachten und Jazz – das hat Tradition. Und so auch die «Swingin' Christmas»-Konzerte von Raphael Jost und seiner Band, die für viele Menschen seit über 10 Jahren ein fester Bestandteil der Weihnachtszeit sind und für ausverkaufte Säle sorgen.

«Raphael Jost is that rarest of birds» sagte einst der in New York lebende britische Saxophonist Will Vinson. «Ein Sänger und Songwriter mit einer grossartigen Stimme und gleichzeitig ein Pianist, der mit seinen Fähigkeiten die Bühne mit den besten zu teilen vermag.» Jost, der bereits für sein Debut-Album

Montag 21. Dec. 2026

Lindy Hop Crashkurs by Tanzwolke

Stil: Lindy Hop • Swing

Line-Up: David Knoll DJ, Dance

Eine Stunde bevor Raphael Jost's mit der Swingin' Christmas zum Tanz bittet, können interessierte Besucher*innen beim kostenlosen Lindy Hop-Crashkurs ihre Künste auffrischen.

Ein Gratiskurs von Tanzwolke für Neueinsteiger*innen und Anfänger*innen.
Ein passendes Outfit wird begrüsst.

Let's dance!

Montag 21. Dec. 2026

Raphael Jost's Swingin' Christmas

Lindy Hop Dancing Night

Stil: Swing • Jazz

Line-Up: Stefanie Suhner Vocals, Bastien Rieser Trumpet, Christoph Grab Saxophone, Raphael Jost Piano, Vocals, Raphael Walser Bass, Elmar Frey Drums

Weihnachten und Jazz – das hat Tradition. Und so auch die «Swingin' Christmas»-Konzerte von Raphael Jost und seiner Band, die für viele Menschen seit über 10 Jahren ein fester Bestandteil der Weihnachtszeit sind und für ausverkaufte Säle sorgen.

«Raphael Jost is that rarest of birds» sagte einst der in New York lebende britische Saxophonist Will Vinson. «Ein Sänger und Songwriter mit einer grossartigen Stimme und gleichzeitig ein Pianist, der mit seinen Fähigkeiten die Bühne mit den besten zu teilen vermag.» Jost, der bereits für sein Debut-Album



Dienstag 22. Dec. 2026

Tania Giannouli & Nils Petter Molvær

Stil: Classic Jazz • Contemporary Jazz

Line-Up: Tania Giannouli Piano, Nils Petter Molvær Trumpet

Die in Athen geborene Pianistin und Komponistin Tania Giannouli, vom DownBeat Magazine als Mischung aus «Thunder and Elegance» gefeiert, trifft in diesem neuen Duo auf Nils Petter Molvær, den norwegischen Grossmeister atmosphärischer Ambient-Klänge.

Tania Giannouli, klassisch ausgebildet und versiert in erweiterten Spielweisen, lotet das klangliche Spektrum des Flügels mit grosser Sensibilität aus – von feinen Resonanzen bis zu ungewohnten Texturen. Molvær erweitert diese Klangwelt mit Trompete, Atem, Raum und Elektronik, die seit seinem bahnbrechenden Album «Khmer» ein zentrales Element seines Schaffens ist.

Mittwoch 23. Dec. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Lorenz Vitolo Piano, Gianni Narduzzi Bass, Mia Ohlmeier Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhaft und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Dienstag 05. Jan. 2027

Erika Stucky

«Queen of F*cking Everything»

Stil: Stucky Jazz Rock • Experimental Yodel Blues • Story-Singing • Song-Telling

Line-Up: Erika Stucky Accordion, Vocals, Oli Hartung Guitar, Lucas Niggli Drums

Erika Stucky ist vor allem als Sängerin, Komponistin und Performerin bekannt. Seit Mitte der 1980er-Jahre bewegt sie sich mit ihrer unverwechselbaren Stimme und ihrer radikalen Bühnenpräsenz zwischen Jazz, amerikanischer Folk-Tradition, experimenteller Musik und alpinem Jodel. Mit mehr als fünftausend Konzerten auf allen Kontinenten ist sie zu einer der ungewöhnlichsten Persönlichkeiten der internationalen Musikszene geworden.

Geprägt von ihrer Kindheit zwischen San Francisco und dem Wallis verbindet Stucky seit jeher scheinbar Gegensätzliches: Jodel, Blues, Jazz, Rock und Performancekunst. Zwischen «Story-



Donnerstag 07. Jan. 2027

Los Dos Engros

Stil: Swamp Blues • Boogie Trash • Dance Food • Pandur Trance

Line-Up: Han Sue Lee Tischhauser Guitar, Vocals, Adrian Hofer Accordion, Ambrosius Huber Cello, Marco Raoult Bass, Vocals, Florian Götte, Baritone, Luca Ramella Drums, Vocals, Andi Wettstein Drums, Vocals, Ditschgi Gutzwiller Drums, Vocals, Katjuscha Rüegg Drums, Vocals

Los Dos Engros entführen das Publikum in eine dunkle, üppige Klangwelt. Eine fesselnde Mischung aus Swamp-Blues, Jungle-Fieber und Boogie-Trash; durchzogen von schaurig-schönen Gitarrenläufen, seufzenden Cellomelodien und einem wehmütigem Akkordeon. Getragen von einem dichten Klangteppich aus Hall, Sustain, Reverb und immer wieder das Tremolo.

Tief im Grün des Raums steigt der Bass wie eine Schlammwalze aus dem Dickicht, während vier Drum-Sets die Felle zum Beben bringen: kräftig, pulsierend, rätselhaft – eine eigenständige Naturkraft,

Freitag 08. Jan. 2027

James Brown Tribute Show

20 Years Anniversary

Stil: Funk • Soul

Line-Up: Rich Fonje Vocals, Dave Feusi Saxophone, Fabienne Hoerni Saxophone, Bernhard Bamert Trombone, Thomas Bauser Keyboards, Sam Siegenthaler Guitar, Pascal P Kaeser Bass, J.J. Flueck Drums

Mit der The James Brown Tribute Show feiern die SoulVision Allstars ihr 20-jähriges Bühnenjubiläum – eine Hommage an den unvergessenen «Godfather of Soul» James Brown, der vor zwanzig Jahren von uns ging, dessen Groove jedoch bis heute weiterlebt.

Die erstklassige Band aus Schweizer Musikern rund um Bandleader J.J. Flueck sorgt seit 2007 dafür, dass das Werk des «Godfather of Soul» nicht in Vergessenheit gerät. Aufbauend auf den Hits und

Sonntag 10. Jan. 2027

Marcel Lüscher Quartett

«Make Things Happen»

UNIT live!

Stil: Contemporary Jazz • Groove Jazz • Scandinavian Jazz

Line-Up: Marcel Lüscher Bass Clarinet, Clarinet, Saxophone, Thomas Lüscher Piano, Björn Meyer Bass, Kaspar Rast Drums

«Make Things Happen» Ein erstaunlich optimistischer Titel für ein doch eher melancholisch getunt Album. Aber das ist vielleicht der grundsätzlichen Ambivalenz der Melancholie geschuldet: mit dem Rücken zur Fahrtrichtung der Zukunft entgegen, dabei alles Zurückgelassene noch lange im Blick. Oder es ist diese eher skandinavische Klangästhetik, die das neue Album des Schweizer Saxophonisten und Holzblasgeneralisten Marcel Lüscher prägt.



Dienstag 19. Jan. 2027

Lawrence Fields Supersonic Trio

Stil: Contemporary Jazz • Groove Jazz

Line-Up: Lawrence Fields Fender-Rhodes E-Piano, Piano, Kyle Miles Electric Bass, Elé Howell Drums

Seitdem der New Yorker Pianist Lawrence Fields 2024 sein Debütalbum «To The Surface» veröffentlichte, hat seine Karriere als Bandleader rasant Fahrt aufgenommen. Fields ist nicht nur ein aussergewöhnlicher Pianist und Meister verschiedener Tasteninstrumente – er belegt seit Jahren regelmässig Spitzenplätze in Magazinumfragen –, sondern seine Fähigkeit, einprägsame Melodien mit raffinierten Harmonien zu verbinden, hat ihm bereits einen einzigartigen Platz unter den vielen talentierten Instrumentalisten der heutigen Jazzszene eingebracht.

Als Teenager rang er lange mit der Entscheidung zwischen einer IT-Karriere und seiner Leidenschaft für Musik; ein Stipendium am Berklee College of Music gab schliesslich den Ausschlag. Anschliessend

Samstag 30. Jan. 2027

Kennedy Administration

Stil: Funky Pop • R'n'B • Soul

Line-Up: Line up: tba

Diese «Kennedy-Administration» stammt nicht aus Washington, D.C., sondern aus New York. In dieser Stadt trat der aus Tschechien stammende Keyboarder und Produzent Ondrej J bei Open-Mic-Veranstaltungen, in Kirchen, in Clubs und bei Jam-Sessions auf. Dabei lernte er Kennedy kennen. Aus dieser zufälligen Begegnung entstand ein neues Duo.

Die Chemie zwischen den beiden stimmte einfach perfekt. Ihr erster gemeinsamer Auftritt war ein grosser Erfolg und die «Kennedy Administration» war geboren. Sie feierten sofort ihren Durchbruch und wurden zu einer beliebten festen Grösse in der lokalen Szene. Sechs Jahre lang traten sie regelmässig im angesagten «Groove» auf, das in der Live-Musikszene Manhattans für seine Mischung

Freitag 05. Feb. 2027

Belia Winnewisser

Support

Stil: Electronic • Experimental Pop

Line-Up: Belia Winnewisser Electronics, Synthesizer, Vocals

Die musikalische Sprache Winnewissers entfaltet sich in Bewegung. Ihr Klang bewegt sich zwischen experimenteller Erkundung und popmusikalischer Intuition und gleitet durch Räume, in denen strukturierte Abstraktion auf strahlende Melodien trifft. Es ist Musik, die Spannung und Sanftheit vereint, das Unbekannte in etwas Einladendes verwandelt und kühnen Formen einen stillen Puls verleiht.

Die Zusammenarbeit ist ein grundlegendes Element ihrer künstlerischen Praxis. Ob sie mit der Videokünstlerin Subrihanna zusammenarbeitet, Musik für Theater-, Film- und Hörspiele komponiert



Freitag 05. Feb. 2027

Egopusher

Album Release «Radiance»

Stil: Electronic • Cinematic Dance Music

Line-Up: Tobias Preisig Live Elektronics, Violin, Alessandro Giannelli Drums, Live Elektronics

Das Schweizer Duo Egopusher, bestehend aus Alessandro Giannelli und Tobias Preisig, widersetzt sich der reduktiven Mechanik vieler zeitgenössischer Tanzmusik, bei der der «Drop» einsetzt und die Reaktionen des Körpers vorhersehbar sind. Auf «Radiance» verschieben sich die Grooves, entwickeln sich weiter und atmen – sie sind näher an organischer Bewegung als an Club-Formeln. Der Tänzer wird so zum aktiven Gestalter und nicht zum passiven Empfänger. Sein Körper interpretiert, gestaltet mit und vervollständigt letztendlich die Musik.

Zehn Jahre nach Beginn ihrer Zusammenarbeit hat Egopusher sein bislang prägnantestes und

Freitag 05. Feb. 2027

Nive

Warm Up & Afterparty

Stil: Electronic • Techno

Line-Up: Nive DJ

Als DJ und treibende Kraft hinter zahlreichen Projekten in Zürich hat Nive immer wieder ihr ausgeprägtes Gespür für die zeitgenössische Club- und Musikkultur unter Beweis gestellt. Ausgehend von ihren tamilischen Wurzeln und ihrer Ausbildung in karnatischer Musik kreiert Nive einzigartige Sets, in denen sie mühelos verschiedene Einflüsse und Tempi miteinander verbindet.

In einer lebendigen, rhythmischen Erkundung einer Vielzahl von Genres wählt Nive jeden Track sorgfältig aus, bis eine Erzählung entsteht, die das Publikum von Beginn bis zum Ende in ihren Bann zieht.

Samstag 06. Feb. 2027

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.



Dienstag 09. Feb. 2027

Bänz Oester TOGETHER

UNIT live!

Stil: Contemporary Jazz • Spiritual Jazz

Line-Up: Albin Ormegard Guitar, Malcolm Braff Piano, Bänz Oester Bass, Genius Wesley Drums

TOGETHER, das neue Projekt von Bänz Oester, setzt eine Tradition fort, auf die heute nur noch wenige Formationen Anspruch erheben können. Es erinnert unmittelbar an den sogenannten Spiritual Jazz, dessen Blütezeit sich von Mitte der 1960er-Jahre bis in die Mitte des darauffolgenden Jahrzehnts erstreckte. Sie vermitteln uns diese «alte Religion», nicht als blinden Aberglauben, sondern als verbindende Kraft, die ein wesentliches Gefühl menschlicher Zugehörigkeit, von Brüderlichkeit und Schwesternschaft stiftet.

In der neuen Band stehen ihm sein langjähriger Weggefährte Malcolm Braff am Klavier zur Seite,

Samstag 13. Feb. 2027

Souad Massi

jazzhane & Moods present

Stil: Singer-Songwriter • Arabic Folk • Chaâbi

Line-Up: Souad Massi Guitar, Lead, Vocals, Mokrane Aldani Mandolin, Viola, Ralph Lavital Electric Guitar, Guitar, Guy Nsangué Bass, Martin Wangermée Drums

Souad Massi wurde lange Zeit mit Joan Baez und Tracy Chapman verglichen, bevor sie sich als eine der führenden Persönlichkeiten im Folk/Rock etablierte und weltweit Bekanntheit erlangte. Im Jahr 2023 erhielt sie den renommierten Preis der deutschen Schallplattenkritik in der Kategorie «Folk-Sängerin/Songwriterin», der zu ihren zahlreichen Goldplatten und einer «Victoire de la Musique» (Frankreich) hinzukommt.

Getragen von ihren Werten Freiheit und Gerechtigkeit setzt sie ihren Weg mit unerschütterlicher

Samstag 20. Feb. 2027

Thee Marloes

Stil: Soul • R&B

Line-Up: Natassya Sianturi Keyboards, Vocals, Maureen Flute, Raka Guitar, Rhesa Bass, Tommy Satwick Drums, Sandy Percussion

Thee Marloes gehören zu den spannendsten Neuentdeckungen des modernen Soul. Das Trio aus Surabaya, Indonesien, fand über die gemeinsame Liebe zu Hip-Hop, Soul und Jazz zusammen und sorgte mit seinem Debütalbum Perak auf Big Crown Records international für Aufsehen.

Mit warmen Grooves, jazzigen Harmonien und Natassya Sianturis unverwechselbarer Stimme verbinden Thee Marloes klassischen Soul mit indonesischen Einflüssen zu einem zeitlosen und zugleich überraschend frischen Sound.



Freitag 26. Feb. 2027

The Next Movement

Karma Dojo Tour

Stil: Funk • Neo Soul

Line-Up: J.J. Flueck Drums, Sampler, Vocals, Sam Siegenthaler Guitar, Vocals, Pascal P Käser Bass, Synthesizer, Vocals

The Next Movement haben sich zu einer der aufregendsten und tightesten Funk-Bands Europas entwickelt und vereinen die Energie von sechs Musikern mit nur drei Mitgliedern. Ihre elektrisierenden Auftritte verschmelzen Neo-Soul, Funk und R&B zu einer energiegeladenen, unwiderstehlichen musikalischen Kraft – präsentiert mit Humor, Talent und purem Groove. Ihre Shows haben bereits grosse Bühnen wie die Leverkusener Jazztagen (Rockpalast WDR), das Black Sea Jazz Festival

Samstag 06. Mar. 2027

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.

Sonntag 14. Mar. 2027

anaiis

Stil: R'n'B • Neo Soul • Indie

Line-Up:

Die in Toulouse geborene anaiis wuchs zwischen Dakar, Dublin und Oakland auf. Inspiriert von Schwarzen Denker*innen und Künstler*innen wie Ella Fitzgerald, James Baldwin, Nina Simone und bell hooks fand sie ihre eigene Stimme. Letztere ist auch dafür verantwortlich, dass sie ihren Namen klein schreibt. Es ist eine Hommage an die Autorin und Aktivistin.

Ihre Debüt-EP «Nina» erschien 2018. Bereits ihr erstes Projekt zeugte von einer starken Überzeugung und künstlerischer Tiefe. Dank zweier COLORS-Sessions zu den Singles «chuu» und «vanishing» erlangte sie weltweit ein Publikum. Ausserdem eröffnete sie schon Shows für Daniel Caesar und Merebas und teilte sich eine Bühne mit der Soul-Legende Erykah Badu.



Dienstag 16. Mar. 2027

Shemekia Copeland

Stil: Blues • Americana

Line-Up: Shemekia Copeland Vocals, Arthur Neilson Guitar, Kenneth Scandlyn Guitar, Cary Samsel Guitar, Kevin Jenkins Bass, Dan Hickey Drums

Shemekia Copeland verfügt über eine der unverwechselbarsten und gefühlvollsten Stimmen der heutigen Roots-Musik. Die mehrfach für den Grammy nominierte Künstlerin wird weltweit für die Unerschrockenheit, Ehrlichkeit und den Humor ihrer aufschlussreichen Songs sowie für ihre mitreissende und gewinnende Persönlichkeit geschätzt. Die Chicago Tribune schreibt: «Copeland ist die grösste Blues-Sängerin der Gegenwart. Die Erhabenheit ihrer Stimme und die Kraft ihres Gesangs sind unverkennbar.»

Die Songs auf Copelands neuem Album «Blame It on Eve», das für einen Grammy nominiert wurde,

Montag 22. Mar. 2027

An Evening with Jools Holland with Special Guest Ruby Turner

Stil: Jazz • Boogie • Blues

Line-Up: Jools Holland Piano, Vocals, Ruby Turner Vocals, Dave Swift Bass, Ed Richardson Drums, Louise Marshall Vocals

Mit seiner BBC-Show «Later... with Jools Holland» hat der TV-Star, Pianist und Bandleader Jools Holland seit 1992 die kultigste Musikshow Europas am Start. Von Amy Winehouse, Ed Sheeran und Adele bis Bono, Pearl Jam oder BB-King: Sie alle waren schon mal in seiner Show. Im Juni 2003 wurde ihm dafür sogar der «Order of the British Empire» von Queen Elizabeth II verliehen.

Bekannt wurde Jools Holland 1974 mit der New-Wave-Formation Squeeze, heute tourt er regelmässig mit seinem eigenen Boogie-Woogie-Programm. Begleitet wird er dabei von seinem langjährigen Bassisten Dave Swift, Ed Richardson am Schlagzeug, der Queen of Boogie-Woogie Ruby Turner und

Samstag 03. Apr. 2027

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.



Samstag 01. May. 2027

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.